

Presseinformation

Die im Monat April durch den langjährigen Begleiter der Zwickauer Laufszenen, Udo Hentschel geborene Idee, einen Corona-Spendenlauf zu organisieren, kann rückblickend als ein großartiger Erfolg gewertet werden.

Schnell gab es zu Beginn der Aktion, Anfang Mai, unter den Organisatoren SV Vorwärts Zwickau, Stadtgruppe Zwickau der Deutschen Olympischen Gesellschaft mit Unterstützung von TV Westsachsen Einigkeit eine Spendenaktion zu initiieren. Über sechs Wochen hinweg wurde mit dem Aufruf zum Lauf eine Art Ersatzlösung für die in diesem Jahr in Zwickau ausgefallenen bzw. verschobenen Traditionsläufe gestartet. Aufgrund der Pandemie bedingten Absagen des Hochhaus-Treppenlaufes, der Stundenlaufserie, des Schlossparklaufes sowie der Verschiebung des Sparkassen-Stadtlaufes auf Oktober wollte wenigstens die breite Laufgemeinschaft etwas für einen guten Zweck tun und nicht tatenlos zuschauen. Gerade in Zeiten, in denen die Durchführung von Laufveranstaltungen verboten war, bestand das Ziel der Organisatoren möglichst viele Bürger der Region zu einer oder mehreren individuellen Lauf- bzw. Walkingaktionen zu aktivieren. Traditionelle Streckenbereiche im Schlosspark Planitz, im Schwanenteichgelände, auf dem Muldendamm-Radweg oder auch selbst gewählte Strecken irgendwo auf diesem Erdteil zwischen 3,0 und 4,0km standen zur Auswahl.

Zieht man nun nach Ablauf der Aktion eine Bilanz, so fällt diese mit 339 kleinen und großen Startern überaus erfreulich aus. Für die Veranstalter haben sich damit die Erwartungen weitgehend übertroffen. Ein großartiger Spendenbetrag von **1.515,00 €** wurde für den guten Zweck erlaufen. Gerade im 30. Jahr des Bestehens des SV Vorwärts Zwickau war es insbesondere für die Vereinsmitglieder und deren Familienangehörigen ein besonderes Anliegen die Spendenlauf-Aktion aktiv zu gestalten. In den Starterlisten befindet sich weiterhin eine Vielzahl von Läufern aus der gesamten Region, die mittlerweile schon über mehrere Jahre hinweg die Zwickauer Laufszenen bereichern. Sogar bis nach Orlando/Florida und nach Rom hat sich unsere Aktion erfreulicherweise herumgesprochen. Mit dem DFC Westsachsen Zwickau (56 Teilnehmer), der Stadtratsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen (28 Teilnehmer), Wasserwerke Zwickau (6 Teilnehmer) und TV Westsachsen (11 Teilnehmer) gehörten auch Zwickauer Vereine und Unternehmen zu den fleißigsten Spendensammlern.

Übereinstimmend haben sich die Organisatoren des Spendenlaufes entschieden den Spendenbetrag an den eingetragenen Verein Gemeinsam Ziele Erreichen für die Arbeit der Zwickauer Tafel zur Unterstützung der Hilfsbedürftigen in Zwickau zu übergeben.

Die Übergabe erfolgt durch Dietmar Hallbauer, Vereinsvorsitzender des SV Vorwärts Zwickau und Geschäftsführer der Stadtgruppe Zwickau der Deutschen Olympischen Gesellschaft in Personalunion.

Jens Juraschka, Geschäftsführer Gemeinsam Ziele Erreichen und Ralf Hutschenreuter, Teamleiter der Zwickauer Tafel nehmen den Spendenscheck dankend entgegen.

Kerstin Wendrich, Mitglied des Vereinsvorstandes des SV Vorwärts Zwickau, selbst aktive Teilnehmerin am Spendenlauf fungiert als Glücksgöttin und ermittelt unter allen Läufern die drei Preisträger mit Einkaufsgutscheinen im Wert von je 100,00 €.